



Verbundprojekt

Kommunales Energieeffizienz-Netzwerk Dresden/Lausitz

Kommunen stehen im Fokus, wenn es um die Umsetzung konkreter Maßnahmenprojekte zur CO₂-Reduktion geht, die zur Erreichung der ambitionierten Nachhaltigkeits- und Klimaziele der Bundesregierung beitragen. Der Weg zur erfolgreichen Implementierung solcher Projekte ist technisch, finanziell und organisatorisch herausfordernd. Aber gerade in lokalen Strukturen schlummern ungeahnte Potentiale bei der Verbesserung der CO₂-Bilanz.

Um kommunale Einrichtungen in der **Strukturregion Lausitz** und der Region Dresden bei der Umsetzung dieser Maßnahmen zu unterstützen, wurde das Verbundprojekt Kommunale Energie-Effizienznetzwerk (KEEN Dresden/Lausitz) gegründet.

Das Projekt bietet Lösungsszenarien zur lokalen energetischen Optimierung von Gebäuden, Quartieren und Wärmeverbunden. Ziel der beteiligten Energieexperten ist es, gemeinsam mit und für Kommunen und kommunalen Institutionen CO₂-senkende Lösungen zu entwickeln und unter Berücksichtigung aktueller Fördermittel umzusetzen. Die beteiligten Partner des KEEN stellen die ingenieurtechnische Basis für eine praxisnahe Maßnahmenentwicklung zur Verfügung und binden weitere qualifizierte Leistungspartner in die Aktivitäten ein

Das Verbundprojekt ist auf einen Zeitraum von 3 Jahren ausgelegt und wird als Projekt gemäß den Vorgaben der Kommunalrichtlinie 06/2019 durchgeführt. Der Bund stellt in diesem Rahmen für **jede teilnehmende Kommune** einen **Zuschuss** von 40.000 € bei einer Förderquote von max. 85 % zur Verfügung. Die **Förderquote kann über weitere Förderprogramme auf bis zu 100 %** erhöht werden.

Das Team der KEEN steht Ihnen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner:

Tony Schütze

Projektmanager Tony Schütze

RKW Sachsen GmbH

Tel. 0351 83 22 360

Mail: schuetze@rkw-sachsen.de